



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 2002
22. Stück
17.07.2002

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 267. Verordnung der Studienkommission für Bauingenieurwesen gem. § 59 Abs. 1 UniStG vom 25. Juni 2002, betreffend das „Double degree-Programm Sofia/Wien“
- 268. Nominierung von Mitgliedern der Technischen Universität Wien für den interuniversitären Universitätslehrgang Internationales Projektmanagement (Technischen Universität Wien Parität: 2 : 1 : 1)
- 269. Umbenennung des Fachbereichs für Geowissenschaften der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik
- 270. Österreichische Akademie der Wissenschaften
- 271. Einsetzung von Berufungskommissionen
- 272. Mitteilungen der zentralen Verwaltung
 - 272.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen
 - 272.2. betreffend Förderpreis der Stiftung „100 Jahre Elektrizitätswirtschaft, 40 Jahre Verbundkonzern“
 - 272.3. betreffend Hans Kudlich-Preis 2002
 - 272.4. betreffend ROLEX-Preise für Unternehmungsgeist 2004
 - 272.5. betreffend Nr. 244.6 – 2001/2002
 - 272.6. betreffend TRACS: Training and Research on Advanced Computing Systems
- 273. Ausschreibung der Planstelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Atom- und Kernphysik
- 274. Ausschreibung freier Planstellen

- 274.1. Zentrale Verwaltung
- 274.2. Universitätsbibliothek
- 274.3. Fakultät für Bauingenieurwesen
- 274.4. Fakultät für Maschinenbau
- 274.5. Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik

267. Verordnung der Studienkommission für Bauingenieurwesen gem. § 59 Abs. 1 UniStG vom 25. Juni 2002, betreffend das „Double degree-Programm Sofia/Wien“

Die Studienkommission der Fakultät für Bauingenieurwesen an der Technischen Universität Wien verordnet auf Grundlage der im Jahre 1997 zwischen der Fakultät für Verkehrsbauwesen der Universität für Architektur, Bauwesen und Geodäsie (UASG) Sofia/Bulgarien und der Fakultät für Bauingenieurwesen der Technischen Universität Wien abgeschlossenen Vereinbarung gem.

§ 59 Abs. 1 UniStG:

Gemäß Vereinbarung zwischen der Fakultät für Bauingenieurwesen der Technischen Universität Wien und der Fakultät für Verkehrsbauwesen der Universität für Architektur, Bauwesen und Geodäsie (UASG) Sofia wurde eine Kooperation zur Durchführung eines Studienzweiges Verkehrsbauwesen in Deutsch an der UASG Sofia eingerichtet.

Von der Fakultät für Verkehrsbauwesen wurde ein Studienplan für dieses Studium vorgelegt, der in allen Merkmalen dem Studienplan der Studienrichtung Bauingenieurwesen mit den Vertiefungsmodulen „Konstruktiver Erd- und Tiefbau“, „Bau und Erhaltung von Verkehrsanlagen“ und „Integrative Verkehrsplanung und Transport Policy“ entspricht. Davon sind aus zwei Modulen jeweils mindestens 12 Wochenstunden zu absolvieren. Insbesondere stimmt der Studienplan in der Anzahl der Studienabschnitte (3 Studienabschnitte), der Anzahl der Pflichtfachprüfungen, der Vorschreibung von 2 Modulen und Freifächern im entsprechenden Stundenausmaß und in der Vorschreibung der Anfertigung einer Diplomarbeit überein. Bei der Einrichtung der Pflichtfächer wurde darauf geachtet, dass sie nach Inhalt und Umfang sowie nach der Art der Prüfung den Pflichtlehrveranstaltungen des Studienplans Bauingenieurwesen entsprechen (siehe Beilage).

Aufgrund der Entsprechung des Studienplans sowie der Prüfungsordnung und der vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen gemäß der im folgenden kundgemachten Gegenüberstellung wird das an der UASG Sofia absolvierte Studium ²Bauingenieurwesen / Verkehrsbauwesen² als gleichwertig mit dem Studium ²Bauingenieurwesen² an der TU Wien anerkannt. Die Diplomarbeit muss gemäß § 64 UniStG im Einzelfall angerechnet werden.

Mit der Verleihung des akademischen Grades ²Magister-Ingenieur² an der UASG Sofia kann gleichzeitig auch der akademische Grad ²Diplomingenieur für Bauingenieurwesen² an der TU Wien verliehen werden. Dies wird durch Ausstellung eines Verleihungsbescheides gemäß §66 Abs.1 UniStG dokumentiert.

Gegenüberstellung des „Double degree-Programmes Sofia/Wien“

Studienplan Verkehrsbauwesen Wien/Sofia

Lehrveranstaltungen des 1. Studienabschnittes

Wien	Typ	Std.	Sofia	Typ	Std.
Mathematik 1	VO	5	Mathematik I	VO	6
Mathematik 1	UE	2	Mathematik I	UE	6
Bauinformatik	SE	2	Grundzüge und Methoden der EDV (Einführung in CAD)	VU+SE	2+1
Werkstoffe im Bauwesen1(EP)	VO	3	Baustofflehre	VO	2
Laborübung Werkstofftechnik 1	LU	1,5	Baustofflehre	LU	4
Chemie für Bauingenieure	VO	2	Chemie für Bauingenieure	VO+LU	2+1
Entwurfsgrundlagen (EP)	SE	2	Entwurfsgrundlagen	VO	2
Geologie	VO	1,5	Ingenieurgeologie	VO	2
Geologie	UE	1	Ingenieurgeologie	UE	3
Einführung in das Bauingenieurwesen (EP)	SE	1	Einführung in das Bauingenieurwesen (EP)	SE	1
Mathematik für Bauingenieure	VO	3,5	Mathematik II	VO	4
Mathematik für Bauingenieure	UE	1,5	Mathematik II	UE	4
Mechanik 1 (EP)	VO	3	Theoretische Mechanik I	VO	3
Mechanik 1 (EP)	UE	2	Theoretische Mechanik I	UE	2
Entwurfsgrundlagen (EP)	SE	1,5	Entwurfsgrundlagen	SE	2
Vermessungskunde	VU	3	Vermessungskunde	VO+UE	3+3
Geometrie und CAD	VO	1	Darstellende Geometrie und Darstellungsmethodik	VO	2

Geometrie und CAD	UE	2	Darstellende Geometrie und Darstellungsmethodik	UE	4
Geologie	EX	1,5	Geologie	EX	2

Lehrveranstaltungen des 2. Studienabschnittes

Wien	Typ	Std.	Sofia	Typ	Std.
Mechanik 2	VO	3,5	Mechanik 2 + Hydromechanik	VO	2+2
Mechanik 2	UE	2,5	Mechanik 2 + Hydromechanik	UE	2+2
Ökologie	SE	2	Ökologie	VO+SE	2+1
Raumplanung	VO	1,5	Raumplanung und Raumordnung	VO	2
Bauwirtschaft	VO	2	Bauwirtschaft	VO+UE	3+1
Bauphysik	VO	2	Bauphysik	VO	3
Bauphysik	LU	1	Bauphysik	LU+SE	2
Wasserwirtschaft	VO	2,5	Wasserwirtschaft I, II	VO	3
Bau- und Anlagenrecht	VO	1,5	Bau- und Anlagenrecht	VO	1,5
Wien	Typ	Std.	Sofia	Typ	Std.
Festigkeitslehre	VO	5	Festigkeitslehre	VO	5
Festigkeitslehre	UE	2,5	Festigkeitslehre	UE	4
Verkehrsplanung	VO	2,5	Verkehrsplanung	VO	2
Verkehrsplanung	UE	1,5	Verkehrsplanung	UE	2
Baukonstruktion	VO	2,5	Baukonstruktionen	VO	3
Wasserwirtschaft	SE	2	Wasserwirtschaft I, II	SE	2
Technische Hydraulik	VO	2	Hydraulik	VO+UE	2+2
Umweltplanung und Umweltmanagement	VO	1,5	Umwelttechnik	SE	2
Baustatik	VO	4	Baumechanik I, II	VO	4+2
Baustatik	UE	2	Baumechanik I, II	UE	2+1
Baustatik	SE	1	EDV Algorithmen der Baustatik	SE	2
Eisenbahnwesen	VO	2,5	Eisenbahnbau und -entwurf	VO	3
Bauverfahrenstechnik	VO	3	Bauverfahrenstechnik	VO	3
Urbaner Stoffhaushalt	SE	1,5	Abfallwirtschaft	SE	2
Holzbau	VO	2	Holzbau	VO+UE	2+1
Industriebau	VO	1,5	Industriebau	VO	2
Betriebsorganisation und Personalführung	VO	1,5	Betriebsorganisation und Personalführung	VO	1,5
Betonbau	VO	4	Betonbau	VO	4

Betonbau	UE	2	Betonbau	UE	5
Grundbau und Bodenmechanik	VO	4	Grundbau und Bodenmechanik I	VO	6
Grundbau und Bodenmechanik	UE	1,5	Grundbau und Bodenmechanik I	UE	6
Eisenbahnwesen	UE	1,5	Eisenbahnbau und -entwurf	UE	3
Wassergütewirtschaft	VO	2	Wassergütewirtschaft	VO	2
Wassergütewirtschaft	UE	1	Wassergütewirtschaft	UE	1
Ingenieurhydrologie	VO	1,5	Ingenieurhydrologie I, II	VO+UE	4+1
Kosten- und Terminplanung	VO	2	Kosten- und Terminplanung	VO	2
Stahlbau	VO	4	Stahlbau	VO	3
Hochbau BI	VO	3	Hochbau BI	VO	3
Hochbau BI	UE	2	Hochbau BI	UE	2
Bauen im Fels	VO	1,5	Bauen im Fels	VO+UE	2+1
Straßenbau	VO	2,5	Straßenbau I	VO	1+2
Straßenbau	UE	1,5	Straßenbau I	UE	2
Konstruktiver Wasserbau und Landschaftswasserbau	VO	3	Konstruktiver Wasserbau und Landschaftswasserbau	VO	3
Konstruktiver Wasserbau	UE	2	Konstruktiver Wasserbau und Landschaftswasserbau	UE	2
Stahlbau	UE	2	Stahlbau	UE	3
Konstruktion und Form	SE	2	Konstruktion und Form	SE	2
Große Projektarbeit	PA	10	Große Projektarbeit	PA	10

Lehrveranstaltungen des 3. Studienabschnittes

Modul (1.6) "Konstruktiver Erd- und Tiefbau"

Wien	Typ	Std.	Sofia	Typ	Std.
Baugrund Injektionstechnik	VO	1,5			
Geologische Grundlagen des Felsbaus	VO	1			
Angewandte Felsmechanik Obertage	VO	1	Angewandte Felsmechanik Obertage	VO	1
Angewandte Felsmechanik Obertage	UE	1	Angewandte Felsmechanik Obertage	UE	3
Geosynthetics in Civil Engineering	VO	1,5			
Geotechnik bei Altlasten und Deponien	VO	1,5			
Grundbau und Bodenmechanik 2	VO	3	Grundbau und Bodenmechanik II	VO	3
Grundbau und Bodenmechanik 2	LU	2	Grundbau und Bodenmechanik II	LU	4
Deponietechnik	VO	1,5	Deponietechnik II	VO	1,5

Bauverfahren im Erd- und Tiefbau	VO	1	Bauverfahren im Erd- und Tiefbau	VO	1
Bauverfahren im Erd- und Tiefbau	UE	1	Bauverfahren im Erd- und Tiefbau	UE	1
Projektierung im Erd- und Tiefbau	VO	2			

Modul (1.11) "Bau und Erhaltung von Verkehrsanlagen"

Wien	Typ	Std.	Sofia	Typ	Std.
Straßenbautechnik Vertiefung	VO	2,5	Straßenbau II	VO	2
Straßenerhaltung	VO	2	Straßenbetrieb und -unterhaltung	VO+UE	3+3
Laborpraktikum Straßenbautechnik	LU	3	Straßenbau II	LU	4
Verkehrsträger- und Mobilitätsmanagement	VO	2			
Seilbahnen	VO	3	Seilbahnen	VO	3
Bahnerhaltung	VO	2	Eisenbahnoberbau und -unterhaltung	VO+UE	3+2
Geologie und Verkehrswegebau	VO	2			
Verkehrswasserbau	VO	1,5			

Modul (1.12) "Integrative Verkehrsplanung und Transport Policy"

Wien	Typ	Std.	Sofia	Typ	Std.
Methoden der Verkehrsplanung	VU	3	Angewandte Mathematik (Methoden der Verkehrsplanung)	VO	4
Technologieentwicklung und Monitoring im Verkehrswesen	VO	1			
EDV zur Projektierung von Verkehrswegen	UE	2	Angewandte Mathematik (Methoden der Verkehrsplanung)	UE	2
Hochleistungsbahnsysteme	VO	2			
Verkehrswirtschaft	VO	2			
Öffentlicher Personennahverkehr	VO	2			
Straßenplanung und Projektierung Vertiefung	VO	2	Straßenprojektierung	VO+UE	5+7
Flugbetriebsflächen	VO	2	Flughafen	VO+UE	2+2
Planung als sozialer Prozess	SE	2			

Wahlfachkatalog

Wien	Typ	Std.	Sofia	Typ	Std.
-------------	------------	-------------	--------------	------------	-------------

Projektierung von Verkehrs-tunnelbauten	VO	2	Tunnelbau	VO+UE	3+3
			Stadtplanung - Städteverkehr und Straßen	VO+UE	3+2
			CAD im Konstruktiven Ingenieurbau I, II	VO+UE	2+4
			Stahlbrücken	VO+UE	3+3
			Stahlbetonbrücken	VO+UE	4+3
			Straße und Umwelt	UE	2
			Brückendiagnose und -prüfungen	VO+UE	2+2
			Brückenverfahrenstechnik	VO+UE	2+2
			Elastizitätstheorie, Dynamik und Stabilität	VO+UE	2+2

Freie Wahlfächer

Die 21 Semesterstunden für freie Wahlfächer können gemäß UniStG § 4 Z25 frei aus den Lehrveranstaltungen aller anerkannten inländischen und ausländischen Universitäten aus-gewählt und durch Prüfungen abgeschlossen werden.

Der Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. J. K o l l e g e r

268. Nominierung von Mitgliedern der Technischen Universität Wien für den interuniversitären Universitätslehrgang Internationales Projektmanagement (Technischen Universität Wien Parität: 2 : 1 : 1)

In der Sitzung des Senats der Technischen Universität Wien am 24. Juni 2002 wurden einstimmig folgende Kommissionsmitglieder für den interuniversitären (Wirtschaftsuniversität Wien und Technische Universität Wien) Universitätslehrgang Internationales Projektmanagement nominiert:

Professoren:

- O.Univ.Prof. Dr. Franz WOJDA
- O.Univ.Prof. Dr. Helmut UHLIR

Mittelbau:

- Vertr. Ass. Dipl.-Ing. Roland STEININGER

Studierende:

- Sonja WEBER

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. R. F r e u n d

269. Umbenennung des Fachbereichs für Geowissenschaften der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik

Mit Fakultätsbeschluss vom 20. Juni 2002 wurde der Fachbereich „Geowissenschaften“ in Fachbereich „Geodäsie und Geoinformation“ umbenannt.

Der Vorsitzende des Fakultätskollegiums:

Dr. D. D o r n i n g e r

270. Österreichische Akademie der Wissenschaften

Das Gesamtergebnis der Akademiewahlen 2002 kann auf der Homepage der Österreichischen Akademie der Wissenschaften – <http://www.oeaw.ac.at/> - eingesehen werden.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

271. Einsetzung von Berufungskommissionen

Der Dekan der Fakultät für Architektur und Raumplanung hat gemäß § 23 Abs. 1 UOG 1993 zur Erstellung eines Besetzungsvorschlages für die Planstelle eines/einer Vertragsprofessors/Vertragsprofessorin für „Gestaltungslehre“ (zeitlich befristetes privat-rechtliches Dienstverhältnis zum Bund für die Dauer von vorerst 7 Jahren) eine Berufungskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums vom 11.12.2001 eine Parität von 4:2:2 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 25. Juni 2002 wurde Frau O.Univ.Prof. Arch. Mag. Francoise-Hélène JOURDA zur Vorsitzenden und Frau Ao.Univ.Prof. Dr. Christa ILLERA zur Schriftführerin gewählt.

Der Dekan der Fakultät für Architektur und Raumplanung hat gemäß § 23 Abs. 1 UOG 1993 zur Erstellung eines Besetzungsvorschlages für die Planstelle eines/einer Vertragsprofessors/Vertragsprofessorin für „Kunstgeschichte“ (zeitlich befristetes privat-rechtliches Dienstverhältnis zum Bund für die Dauer von vorerst 7 Jahren) eine Berufungskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums vom 11.12.2001 eine Parität von 4:2:2 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 24. Juni 2002 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Manfred WEHDORN zum Vorsitzenden und Frau Ao.Univ.Prof. Dr. Sabine PLAKOLM zur Schriftführerin gewählt.

Der Dekan:

Dr. K. S e m s r o t h

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat gemäß § 23 Abs. 1 UOG 1993 zur Erstellung eines Besetzungsvorschlages für die Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für „Datenbanksysteme“ (zeitlich unbefristetes vertragliches Dienstverhältnis) eine Berufungskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums vom 18. Oktober 2001 eine Parität von 8:4:4 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 26. Juni 2002 wurde O.Univ.Prof. Dr. Georg GOTTLOB zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. H. Stachelberger

272. Mitteilungen der zentralen Verwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanat für Technische Naturwissenschaften und Informatik:

Frau Angela PECINOVSKY

Tel.: 58801-10014

Dekanat für Maschinenbau:

Frau Elfriede TITZER

Tel.: 58801-30012

Dekanat für Bauingenieurwesen:

Frau Maria TRUBEL

Tel.: 58801-20010

Dekanat für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Frau Mag. Gabriele OPPENHEIM

Tel.: 58801-35000

Dekanat für Architektur und Raumplanung:

Frau Andrea WÖLFER

Tel.: 58801-25003

Ansprechpersonen an der HTU:

Frau Helga BAUER

Tel.: 58801-49501

272.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen

Bei der Europäischen Weltraumbehörde ESA, Standort Paris bzw. Noordwijk (NL), sowie bei EUMETSAT, Standort Darmstadt (D), sind laufend Planstellen, z.T. in leitenden Funktionen, für Absolventen/innen einschlägiger Universitätsstudien ausgeschrieben.

Österreichische Bewerber/innen sind, insbesondere bei EUMETSAT, dringend erwünscht.

Die aktuellen Ausschreibungen sind über folgende Internetseiten ersichtlich:

Europäische Weltraumbehörde ESA: (Site: <http://www.esa.int>)

<http://www.esa.int/hr/indexjobs.html> (→ unter dem Link "current vacancies")

EUMETSAT: von der Homepage <http://www.eumetsat.de>

die Links → Announcements → Staff Employment Opportunities auswählen.

Bewerber/innen mögen sich an folgende österreichische Kontaktstellen wenden:

Dr. Erwin MONDRE (für EUMETSAT) Mag. Eva-Maria SCHMITZER

Dr. Klaus PSEINER (für ESA) Bundesministerium für Verkehr,

Innovation und Technologie

ASA – Austrian Space Agency Abt. V/B/10 - Weltraumforschung

Garnisongasse 7 Rosengasse 4

1090 Wien 1010 Wien

Tel.: 403 81 77- 12 Tel.: 53120-7130

Fax: 405 82 28 Fax: 53120-81-7130

emondre@asaspace.at eva-maria.schmitzer@bmwf.gv.at

kpseiner@asaspace.at

272.2. betreffend Förderpreis der Stiftung „100 Jahre Elektrizitätswirtschaft, 40 Jahre Verbundkonzern“

Verbund einen Förderpreis zum Thema Elektrizität aus erneuerbaren Energien ins Leben gerufen. Im Rahmen der Stiftung „100 Jahre Elektrizitätswirtschaft, 40 Jahre Verbundkonzern“ hat der.

Bewerbungstermin: 31. Dezember 2002

Nähere Informationen bei der HTU und unter Verbund, Kennwort „Verena“, Parkring 12, 1010 Wien z.Hd. Dr. Gerd Schauer/VPL e-mail: Verena-Stiftungspreis@verbund.at , <http://www.verbund.at> .

Bewerbungen sind an oben angeführte Postadresse zu senden.

272.3. betreffend Hans Kudlich-Preis 2002

Das „Ökosoziale Forum Österreich“ verleiht auch im Jahr 2002 den o. Preis für Leistungen, die geeignet sind, den Stellenwert der Land- und Forstwirtschaft in der öffentlichen Meinung und im sozialen System zu stärken. Es sollen jene Leistungen ausgezeichnet werden, die eine ökosoziale Land- und Forstwirtschaft in die Lage versetzen, ihre gesamtgesellschaftlichen Ziele durch ökonomisch leistungsfähige, ökologisch verantwortungsvolle und sozial orientierte bäuerliche Tätigkeiten zu erreichen, sowie welche die Zusammenarbeit mit der Industrie, dem Handel, der Gastronomie sowie der Fremdenverkehrs- und Freizeitwirtschaft fördern. Informationen an den Dekanaten und bei der HTU:

Bewerbungsfrist: 30. September 2002

272.4. betreffend ROLEX-Preise für Unternehmungsgeist 2004

Der ROLEX-Preis für Unternehmungsgeist 2004 wird für innovative Vorhaben in den Kategorien Wissenschaft und Medizin, Technologie und Innovation, Erforschung und Entdeckung sowie Umwelt und Kultur vergeben.

Bewerbungstermin: 30. September 2003

Nähere Informationen an den Dekanaten und unter <http://www.rolexawards.com> im Internet.

272.5. betreffend Nr. 244.6 – 2001/2002

Für das Stipendium für die Lehre an der University of Alberta wurden die Termine geändert.

Einreichtermine: 1. Jänner 2003

Antrittstermin: 1. Juli 2003

272.6. betreffend TRACS: Training and Research on Advanced Computing Systems

Am EPCC (Edinburgh Parallel Computing Centre) werden wieder Kurse im Rahmen der TRACS Programme angeboten. Bewerbungen bis 7. August 2002. Nähere Informationen und Unterlagen über die Bewerbung unter <http://www.epcc.ed.ac.uk/tracs/>.

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

273. Ausschreibung der Planstelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Atom- und Kernphysik

An der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik der Technischen Universität Wien ist am Atominstitut der Österreichischen Universitäten eine Planstelle für eine/n Universitätsprofessor/in für Atom- und Kernphysik in Form eines zeitlich unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses ehestmöglich zu besetzen.

Von der künftigen Stelleninhaberin / dem künftigen Stelleninhaber werden fundierte Kenntnisse sowohl in der Theoretischen als auch in der Experimentellen Atom- und Kernphysik erwartet sowie die Vertretung des Fachgebietes in der Lehre entsprechend den aktuellen Studienplänen. Besondere Bedeutung wird der Fähigkeit zu und dem Interesse an Kooperationen auf fachverwandten Gebieten am Standort Wien beigemessen.

Für die Planstelle bestehen folgende gesetzliche Anstellungserfordernisse:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische

Hochschulbildung,

- hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach,
- die pädagogische und didaktische Eignung,
- Qualifikation zur Führungskraft,
- facheinschlägige Auslandserfahrung. **Bewerbungsfrist: bis 30. September 2002**

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Publikationsliste, sowie Exemplaren der fünf wichtigsten Veröffentlichungen sind an das Dekanat der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik, Getreidemarkt 9, 1060 Wien, zu richten.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

274. Ausschreibung freier Planstellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung I der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, schriftlich einzubringen (wissenschaftliches Personal).

274.1. Zentrale Verwaltung

1 PIST für eine/n halbbeschäftigte/n Sekretär/in in der Zentralen Verwaltung, Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit und Information, Arbeitsplatzwertigkeit A3 bzw. v3

Aufnahmebedingungen: österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: kommunikativ, EDV-versiert, belastbar, Organisationstalent

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die [Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit und Information](#) Technischen Universität Wien, Wiedner Hauptstr. 9, 1. Stock, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

274.2. Universitätsbibliothek

1 PIST für eine Sekretärin, Arbeitsplatzwertigkeit A3/1 (v3/1), in der Universitätsbibliothek

Aufnahmebedingungen: österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Word und Excel), Handelsschulabschluss bzw. kaufmänn. Ausbildung, ggf. mehrjährige Berufserfahrung

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Bibliotheksdirektor:

Dr. P. K u b a l e k

274.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

1 PIST für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik, voraussichtlich mit 1. Oktober 2002 bis 30. Juni 2003

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Perfektes Englisch in Wort und Schrift, Auslandserfahrung im Bereich Verkehrswesen, EU-Forschung und systembezogene wissenschaftliche Arbeit

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Ingenieurgeologie, voraussichtlich mit 1. Oktober 2002 bis 30. September 2008

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Geologie oder Technische Geologie bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Geländeerfahrung, Erfahrung im Bereich der Ingenieurgeologie, fundierte EDV-Kenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. J. L i t z k a

274.4. Fakultät für Maschinenbau

1 PIST für einen/e Referent/in am Institut für Fertigungstechnik, Arbeitsplatzwertigkeit v2/1

Aufnahmebedingungen: österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Matura, EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PIST für einen/eine vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (in Ausbildung), am Institut für Wasserkraftmaschinen und Pumpen, voraussichtlich ab November 2002 auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Maschinenbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: CAD-Kenntnisse, Erfahrungen im Hydrodynamischen Laboratorium

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für einen/eine vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (in Ausbildung), am Institut für Fertigungstechnik, Abteilung Labor für Fertigungstechnik voraussichtlich ab 1. Juni 2002 auf die Dauer von 4 Jahren **KORREKTUR**

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes **Magister- oder Diplomstudium** der Fachrichtung Maschinenbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: CAD, CAM

Bewerbungsfrist: **24. Juli 2002**

Der Dekan:

Dr. B. G r ö s e l

1 PIST für einen/eine vollbeschäftigte/n Assistenten/in, am Institut für Fertigungstechnik, Abteilung Labor für Fertigungstechnik, ehestmöglich bis 30. Dezember 2002 **KORREKTUR**

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes **Doktoratsstudium** Maschinenbau bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung.

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in der Fertigungstechnik

Bewerbungsfrist: **24. Juli 2002**

Der Dekan:

Dr. B. G r ö s e l

1 PIST für einen/eine vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (in Ausbildung), am Institut für Mechanik, Abteilung für Technische Mechanik, voraussichtlich ab 1. Oktober 2002 auf die Dauer von 4 Jahren, 20 Stunden pro Woche dienen dabei insbesondere der Arbeit an einer Dissertation

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Maschinenbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Gute Kenntnisse der analytischen und numerischen Methoden der technischen Mechanik

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Institutsvorstand:

Dr. U. G a m e r

274.5. Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik

1 PIST für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in, am Institut für Analysis und Technische Mathematik, Abteilung Analysis, voraussichtlich mit 1. Oktober 2002 bis 31. Juli 2003

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung; Bereitschaft zur Mitarbeit im Übungsteil

Sonstige Erfordernisse: Kenntnisse aus Konvexgeometrie, die zur Mitarbeit am wissenschaftlichen Betrieb der Abteilung befähigen.

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Institutsvorstand:

Dr. H. L a n g e r

1 PIST für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in, am Institut für Chemische Technologien und Analytik, Arbeitsgruppe Oxidchemie, voraussichtlich mit 1. Oktober 2002 auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium, z.B. der Chemie bzw. Physik bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Erfordernisse: KandidatInnen mit Kenntnisse auf dem Gebiet der Struktur- und Funktionskeramik sowie der Werkstoffprüfung werden bevorzugt gereiht. EDV-Kenntnisse erwünscht.

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Institutsvorstand:

Dr. H. P u x b a u m

1 PIST für eine/n halbbeschäftigte/n Assistenten/in, am Institut für Allgemeine Physik, voraussichtlich mit 1. Oktober 2002 bis 30. September 2006

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Erfordernisse: Erfahrung mit Rasterkraftmikroskopie für nanotechnologische Anwendung in der Oberflächen- und Biophysik

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in, am Institut für Computergraphik und Algorithmen, Arbeitsgruppe Computergraphik, voraussichtlich mit 1. September 2002 auf die Dauer von 6 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Erfordernisse: hervorragende Kenntnisse der Graphischen DV, insbesondere im Bereich Echtzeit-Rendering; Interesse für die Lehre

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:	Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich:	Mag. Irene Stimmer
Druck:	Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss:	jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr